



Gemeinderat Binningen

Geschäft Nr. **112**

Legislatur 2004 - 2008

Bericht an den Einwohnerrat

vom 26. September 2006

Postulat 'Binningen unterstützt Kultur in der Region Basel'

Kurzinfo:	<p>Der Einwohnerrat hat an seiner Sitzung vom 26. Juni 2006 das Postulat 'Binningen unterstützt Kultur in der Region Basel' an den Gemeinderat überwiesen. Darin wird der Gemeinderat gebeten, die Beiträge der Gemeinde Binningen an regionale kulturelle Institutionen grundsätzlich zu überprüfen, darüber zu berichten und dem Einwohnerrat für die kommenden Jahre angemessene finanzielle Leistungen zur Genehmigung zu unterbreiten.</p> <p>Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass eine Erhöhung der Abgeltung der städtischen Zentrumsleistungen von CHF 70'000.-- auf CHF 100'000.-- angezeigt ist.</p>
Antrag:	<ol style="list-style-type: none">1. Der Beitrag der Gemeinde Binningen für die Abgeltung der städtischen Zentrumsleistungen wird von CHF 70'000.— auf CHF 100'000.— erhöht.2. Der Beitrag von CHF 100'000.— wird in das Budget der laufenden Rechnung 2007 aufgenommen.3. Das Postulat 'Binningen unterstützt Kultur in der Region Basel' wird als erfüllt abgeschrieben.

GEMEINDERAT BINNINGEN

Präsident: Verwalter:

Charles Simon

Olivier Kungler

1. Ausgangslage

Der Einwohnerrat hat an seiner Sitzung vom 26. Juni 2006 das Postulat 'Binningen unterstützt Kultur in der Region Basel' an den Gemeinderat überwiesen. Darin wird der Gemeinderat gebeten, die Beiträge der Gemeinde Binningen an regionale kulturelle Institutionen grundsätzlich zu überprüfen, darüber zu berichten und dem Einwohnerrat für die kommenden Jahre angemessene finanzielle Leistungen zur Genehmigung zu unterbreiten.

Die Gemeinde Binningen unterstützt kulturelle Institutionen und Projekte auf vielfältige Weise. Innerhalb der Gemeinde werden kulturell ausgerichtete Vereine wie z.B. die Bibliothek, das Ortsmuseum sowie die Musik- und Gesangsvereine mit Infrastrukturleistungen und teilweise mit finanziellen Beiträgen unterstützt. Darüber hinaus hat der Gemeinderat die Möglichkeit, kulturelle Projekte, die einen Bezug zu Binningen haben, mit Beiträgen zu unterstützen. Drittes Standbein der Kulturförderung ist die Abgeltung der Zentrumsleistungen.

Die Höhe der Beiträge zur Abgeltung der Zentrumsleistungen war bereits im Rahmen der Beratung des Budgets 2006 ein Thema. Damals wurde der Antrag des Gemeinderats, die Beiträge auf CHF 100'000.— zu erhöhen, knapp abgelehnt. Die Überweisung des CVP-Postulats ist ein Zeichen, dass der Einwohnerrat bereit ist, diese Frage erneut zu diskutieren. Er beantragt daher erneut, die Beiträge an die städtischen Zentrumsleistungen für das Jahr 2007 von CHF 70'000.— auf CHF 100'000.— zu erhöhen.

Im laufenden Jahr haben auf verschiedenen Ebenen Gespräche betreffend Koordination der kommunalen Beiträge an die Zentrumsleistungen der Stadt Basel stattgefunden. Die Frage war auch Thema der Vorortskonferenz (VOK) vom Mai 2006, anlässlich welcher ein Papier einer von der VOK eingesetzten, gemeindeübergreifenden Arbeitsgruppe unter der Leitung von Gemeinderat Marc Joset präsentiert worden ist. Das Papier entstand in enger Zusammenarbeit mit den Kulturverantwortlichen von Basel-Stadt und Baselland. Die Konferenz kam damals zum Schluss, dass die Autonomie der Gemeinden bei der Festlegung der Höhe und der Vergabe der kulturellen Beiträge nicht eingeschränkt werden dürfe, dass aber Richtlinien und Vorschläge betreffend Vorgehensweise durchaus erwünscht seien. Die Konferenz hat die Arbeitsgruppe beauftragt, das Papier in obigem Sinne zu vertiefen.

Die Arbeitsgruppe kam zum Schluss, dass es für eine Reihe von grösseren Geldgebern, zu denen auch Binningen zählt, Sinn machen würde, wenn sie einen Teil der zur Verfügung stehenden Gelder in Absprache mit den anderen grösseren Gemeinden einer beschränkten Zahl von klar definierten Institutionen mit überregionalem Charakter zukommen lassen würde. Die Verteilung der Gelder würde unter den betreffenden Gemeinden koordiniert und nach Rücksprache mit den Kulturverantwortlichen der beiden Halbkantone erfolgen. Dabei würde die kulturelle Bedeutung der Institutionen ebenso berücksichtigt wie deren finanzielle Lage. In Absprache mit den anderen Gemeinden, die gewillt sind, sich an dieser Koordination zu beteiligen, könnte Binningen somit einen Beitrag an eine kohärente Kulturpolitik der Vorortsgemeinden leisten. Den Rest der zur Verfügung stehenden Gelder könnte die Gemeinde Binningen wie die anderen Gemeinden kleineren Institutionen und Einzelprojekten zukommen lassen.

Die Vorortskonferenz wird an ihrer nächsten Zusammenkunft über das von der Arbeitsgruppe empfohlene Vorgehen befinden.

2. Erwägungen

Pro Kopf der Bevölkerung leistet Binningen nach Reinach, Arlesheim und Bottmingen mit CHF 4.86 den vierthöchsten Beitrag aller Baselbieter Vorortsgemeinden. In Anbetracht der Nutzung des Angebots durch Binninger/innen ist die Unterstützung als eher bescheiden zu bezeichnen. Die Abgeltung der Zentrumsleistungen machen im laufenden Jahr 6,7 % des Kulturbudgets aus.

Es ist unbestritten, dass die Binninger Einwohnerschaft die städtischen Zentrumsleistungen in hohem Mass nutzt. Gemäss Statistik des Basler Theaters weist die Gemeinde Binningen absolut die höchste Zahl Theaterabonnentinnen und -abonnenten aller basellandschaftlichen Gemeinden aus. Ausschlaggebend dafür dürfte die Nähe zur Stadt Basel, die soziale Schichtung und das damit verbundene grosse Kulturinteresse sein. Es ist davon auszugehen, dass neben dem Basler Theater auch andere kulturelle Angebote in der Stadt Basel von der Binninger Bevölkerung in überdurchschnittlichem Mass konsumiert werden. Mit ihren Beiträgen trägt die Gemeinde Binningen zudem zur Qualitätssicherung insbesondere kleinerer Kulturinstitutionen bei.

Die Erhöhung der finanziellen Beiträge kann aus Sicht des Gemeinderats zum jetzigen Zeitpunkt gesprochen werden, auch wenn die Koordinationsbestrebungen unter den Vorortsgemeinden noch nicht abgeschlossen sind. Die Auszahlung der Beiträge erfolgt traditionsgemäss erst im Sommer. Eine Erhöhung der Beiträge könnte eine durchaus erwünschte Signalwirkung auch auf andere Gemeinden haben.

3. Finanzielle Auswirkungen

Netto-Aufwand insgesamt (CHF)		Periode
Einmalig (E)		
Wiederkehrend (W)	100'000	ab 2007

Finanzierung (CHF)				
Konto	Betrag	Jahr/e	E / W	Kreditart
300.365.01	100'000	ab 2007	W	Budgetkredit

CVP Fraktion

Postulat "Binningen unterstützt Kultur in der Region Basel"

Die CVP Fraktion bittet den Gemeinderat, die Frage von finanziellen Beiträgen der Gemeinde Binningen an regionale kulturelle Institutionen grundsätzlich zu überprüfen, darüber zu berichten und dem Einwohnerrat für die kommenden Jahre angemessene finanzielle Leistungen der Gemeinde Binningen zur Genehmigung zu unterbreiten.

Das Vorhandensein eines vielfältigen regionalen Kulturlebens stellt für Binningen und weitere Gemeinden der Region einen unschätzbaren Standortvorteil dar. Binningerinnen und Binninger nutzen regionale kulturelle Institutionen, die ihren Sitz vornehmlich in Basel-Stadt haben, besonders intensiv. Aufgrund der Zentrumsnähe und der hervorragenden Erschliessung durch den öffentlichen Verkehr haben Binningerinnen und Binninger auch besonders gute Bedingungen, um kulturellen Veranstaltungen - vor allem in der Stadt Basel - zu besuchen. Verschiedene kulturelle Institutionen haben Finanzprobleme. Der Gemeinderat soll deshalb prüfen, wie entsprechend den finanziellen Möglichkeiten von Binningen, den finanziellen Bedürfnissen der Kulturanbieter und der Nachfrage von Binningerinnen und Binningern angemessene Beiträge an die verschiedenen kulturellen Institutionen der Region zu leisten sind.

Die Wirkung von angemessenen Beiträgen an kulturelle Institutionen lässt sich vervielfachen, wenn es gelingt, die eigenen Beiträge mit den Leistungen aus anderen Gemeinden, die sich in einer ähnlichen Situation wie Binningen befinden, zu bündeln und zu koordinieren. Der Gemeinderat wird eingeladen, entsprechende Initiativen zu prüfen, dem Einwohnerrat darüber zu berichten und die notwendigen Schritte einzuleiten.

Binningen, 15. Mai 2006

CVP Fraktion

